

A m t s b l a t t

der Landeshauptstadt Potsdam

Amtliche Bekanntmachungen

Jahrgang 35

Potsdam, den 04. April 2024

Amtsblatt Nr. 04

Inhalt

- Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung 2
- Verfügung zur straßenrechtlichen Widmung der Verkehrsfläche „Elisenweg“ in 14471 Potsdam 7
- Verfügung zur straßenrechtlichen Einziehung öffentlichen Straßenlandes am Peter-Weiss-Platz in 14482 Potsdam..... 7
- Änderung des Denkmalstatus für die Erwerbslosensiedlung „Am Stadtrand“ und Selbsthilfesiedlung „Am Nuthestrand“ 8
- Bekanntmachungen über die Ungültigkeitserklärung von Dienstausweisen 9
- Benennung einer Vertretung der Werkleitung für den Kommunalen Immobilien Service (KIS) Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam 9
- Hinweis zur Bekanntmachung der Achten Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Digitale Kommunen Brandenburg 10
- Öffentliche Bekanntmachung über die Bestellung zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger 11
- Feststellung des Jahresabschlusses des Kommunalen Immobilien Service (KIS) Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam zum 31.12.2021 12
- Hochschulinformationstag am 7. Juni 2024 12

Impressum



Landeshauptstadt
Potsdam



Herausgeber: Landeshauptstadt Potsdam, Der Oberbürgermeister
Verantwortlich: Fachbereich Kommunikation und Partizipation, Heike Bojunga

Redaktion: Dieter Horn
Edisonallee 5-9, 14473 Potsdam,
Tel.: +49 331 289-1803

Kostenlose Bezugsmöglichkeiten:

Internetbezug über www.potsdam.de/Amtsblatt (Anmeldung Newsletter)

Das Amtsblatt erscheint mindestens monatlich und liegt an folgenden Stellen in der Landeshauptstadt zur Selbstabholung bereit:

Rathaus Bürgerservice, Yorkstr. 22
Stadt- und Landesbibliothek, Am Kanal 47 im Bildungsforum Potsdam
Kulturhaus Babelsberg, Karl-Liebknecht-Str. 135
Bürgerhaus am Schlaatz, Schilffhof 28
Begegnungszentrum STERN*Zeichen, Galleistr. 37-39
Allgemeiner Studierendenausschuss der Universität Potsdam,
Am Neuen Palais, Haus 6
Satzkorn, Dorfstraße 2, 14476 Potsdam
Chance e.V. Kuhfortdamm 2, 14476 Potsdam
Fahrland, Von-Stechow-Straße 10, 14476 Potsdam
Neu Fahrland, Am Kirchberg 61, 14476 Potsdam
Eiche, Roßkastanienstraße 5, 14469 Potsdam
Roggenbuck, Ortsvorsteher, Eschenweg 28, 14476 Potsdam
Satz & Druck: Gieselmann Medienhaus GmbH, 14558 Nuthetal

48. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Sitzungstermin: Mittwoch, 10.04.2024, 15:00 Uhr
Ort, Raum: Havelssaal, IHK Potsdam, Breite Str. 2 A-C, 14467 Potsdam

Öffentlicher Teil		3.1	Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen das Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung vom 06.03.2024
1	Eröffnung der Sitzung		
2	Fragestunde	4	Bericht des Oberbürgermeisters
2.1	Baubrache Glasmeisterstr. Babelsberg 24/SVV/0331 Stadtverordneter Berlin, Fraktion Die Linke	5	Bericht Ehrenrat
2.2	Stellen im Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD) des Potsdamer Jugendamtes 24/SVV/0378 Fraktion DIE aNDERE	6	Bericht Migrantenbeirat - 2019-2024
2.3	Sicherheit am Bahnübergang Medienstadt 24/SVV/0381 Stadtverordneter Dr. Scharfenberg Fraktion Potsdam sozial gerecht	7	Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Vorlagen der Verwaltung
2.4	Park & Ride-Parkplätze 24/SVV/0310 Stadtverordneter Troche, Fraktion SPD	7.1	Bebauungsplan Nr. 157-2 „Neue Mitte Golm“ (Süd-Ost), Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses sowie Flächennutzungsplan-Änderung „Neue Mitte Golm“ (18/17), Aufhebung des Änderungsbeschlusses 24/SVV/0024 Oberbürgermeister, FB Stadtplanung
2.5	Baustelle Friedrich-List-Str. 24/SVV/0332 Stadtverordneter Berlin, Fraktion Die Linke	7.2	Aufhebung der Satzung über das besondere Vorkaufsrecht nach § 25 des Baugesetzbuchs für Grundstücke im östlichen Teilbereich des Bebauungsplans Nr. 157 „Neue Mitte Golm“ sowie Satzung über das besondere Vorkaufsrecht nach § 25 des Baugesetzbuchs für Grundstücke im Bereich des Bebauungsplans Nr. 178 „Mitte Golm“ 24/SVV/0026 Oberbürgermeister, FB Stadtplanung
2.6	Konsequenzen aus unsachgemäßer Baumfällung am Kulturzentrum la datscha 24/SVV/0313 Fraktion DIE aNDERE	7.3	Kulturpolitische Strategie 2025-2029 24/SVV/0137 Oberbürgermeister, Fachbereich Kultur und Museum
2.7	Grundstück Ecke Gagarinstraße-Bahnhofstraße 24/SVV/0382 Stadtverordneter Dr. Scharfenberg Fraktion Potsdam sozial gerecht	7.3.1	Kulturpolitische Strategie 2025-2029 24/SVV/0137-01 Stadtverordnete Goreczko, Hüneke, Zalfen und Krämer
2.8	Nomadenland gehört in den Volkspark 24/SVV/0335 Stadtverordneter Krämer, Fraktion Die Linke	7.4	Bebauungsplan Nr. 18 „Kirchsteigfeld“, 5. Änderung, Teilbereich „östlich der Ricarda-Huch-Straße“, Aktualisierung der Leitentscheidung - Änderung der Planungsziele, Änderung des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplans, Weiterführung der FNP-Änderung „Kirchsteigfeld - östlich Ricarda-Huch-Straße“ (25/20) und Aufhebung der Vorbereitenden Untersuchungen 24/SVV/0150 Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
2.9	Uferweg zwischen Hinzenberg und Neustädter Havelbucht 24/SVV/0383 Stadtverordneter Ralf Jäkel Fraktion Potsdam sozial gerecht	7.5	Satzung über die Festlegung und Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsangeboten in Kindertagespflege, für Potsdamer Kinder im Land Berlin sowie in Trägerschaft der Landeshauptstadt Potsdam ab 01.08.2023 24/SVV/0152 Oberbürgermeister, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie
2.10	Bagger auf dem Sportplatz Kirschallee 24/SVV/0350 Stadtverordneter Krämer, Fraktion Die Linke		
2.11	Notwendige Veränderungen für den Standort des Kiezbades Nord 24/SVV/0372 Stadtverordnete Lange, Fraktion Die Linke		
2.12	Höchstdauer der Zweckbindung in Krampnitz 24/SVV/0397 Stadtverordnete Dr. Günther, Fraktion Die Linke		
3	Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung	8	Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Anträge der Fraktionen / Ortsbeiräte
		8.1	Neubildung des Aufsichtsrates der Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH 21/SVV/0172 Fraktion DIE aNDERE

8.2	Aberkennung der Ehrenbürgerwürde von Friedrich Heinrich Ernst Freiherr von Wrangel 22/SVV/0045 Stadtverordnete: Michel Berlin, Pete Heuer, Sascha Krämer, Tiemo Reimann, Leon Troche, Gert Zöllner, Andreas Walter, Clemens Viehrig	8.17	Blumenampeln an Laternenmasten 24/SVV/0049 Fraktion Mitten in Potsdam
8.3	Umsetzung des Bundesaufnahmeprogramms Afghanistan in Potsdam 23/SVV/0177 Fraktion DIE aNDERE	8.18	Überprüfung der ÖPNV-Freifahrt durch das Ehrenamt 24/SVV/0128 Fraktion CDU
8.4	Verkehrsproblematik auf der B 2 in der Ortslage Groß Glienicke 23/SVV/0338 Ortsbeirat Groß Glienicke	8.19	Gedenktafel für Nowaweser Kommunalpolitiker*innen im Rathaus Babelsberg 24/SVV/0156 Fraktionen DIE aNDERE, Die Linke, SPD und Potsdam sozial gerecht
8.5	Entlastung Rettungsdienst und Notaufnahmen 23/SVV/0402 Fraktion Freie Demokraten	8.20	Umbenennung der Straße „Zu den Drei Mohren“ im Ortsteil Neu Fahrland 24/SVV/0159 Fraktion DIE aNDERE
8.6	Sicherung der bedarfssensiblen Angemessenheit bei der Unterbringung von Menschen in der LHP für die Zukunft 23/SVV/0676 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam	8.20.1	Umbenennung der Straße „Zu den Drei Mohren“ im Ortsteil Neu Fahrland 24/SVV/0159-01 Fraktion Freie FRAKTION
8.7	LHP als Cannabis Modellregion 23/SVV/0680 Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam	8.21	Baumfällungen in den Parkanlagen der Schlösserstiftung 24/SVV/0160 Fraktion DIE aNDERE
8.8	Umschichtung städtischer Haushaltsmittel: Sonntagsöffnung der Stadt- und Landesbibliothek statt Medienpreis M100 23/SVV/1083 Fraktion DIE aNDERE	8.22	Verbot des Verkaufs aus dem Wohnungsbestand der Pro Potsdam 24/SVV/0165 Fraktion DIE aNDERE
8.9	Frei- und Grünflächenplanung im Kontext öffentlicher Bauvorhaben 23/SVV/1126 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	8.23	Graffiti ist Kunst 24/SVV/0174 Fraktion DIE aNDERE
8.10	Ausstattung der Spielplätze mit Outdoor-Wickeltischen 23/SVV/1291 Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam	8.24	Transparente Darstellung der Bearbeitung von Anträgen der Bürger 24/SVV/0184 Fraktion Potsdam sozial gerecht
8.10.1	Ausstattung der Spielplätze mit Outdoor-Wickeltischen - Änderungs-/Ergänzungsantrag 23/SVV/1291-01 Fraktion Die Linke	8.25	Verstärkte Kundenorientierung bei der KFZ- und Führerscheinstelle 24/SVV/0185 Fraktion Potsdam sozial gerecht
8.11	Werbesatzung der Landeshauptstadt Potsdam überarbeiten 23/SVV/1296 Fraktion CDU	8.26	Kein Verkauf von Wohnhäusern der ProPotsdam an Private 24/SVV/0197 Fraktion Die Linke
8.11.1	Werbesatzung der Landeshauptstadt Potsdam überarbeiten 23/SVV/1296-01 Fraktion CDU	8.27	Prüfung eines Aufstellungsbeschlusses für die Kaiser-Friedrich-Straße 1-2 24/SVV/0198 Fraktion Die Linke
8.12	Zeitgemäße Unternehmensziele für die ProPotsdam 24/SVV/0031 Fraktion DIE aNDERE	8.28	Beleuchtung der Straße Am Wald 24/SVV/0199 Fraktionen Die Linke, SPD
8.13	Verkehrssicherheit an der Biosphäre/ Schule am Schloss 24/SVV/0039 Fraktion SPD, Fraktion CDU	8.29	Mehr Licht um den Club 18 - Independent Living Stiftung 24/SVV/0201 Fraktion Die Linke
8.14	Überarbeitung «Richtlinie zur Förderung der Ortsteile» 24/SVV/0041 Fraktion CDU	8.30	Bargeld statt Bezahlkarte 24/SVV/0206 Fraktion DIE aNDERE
8.15	Barrierefreie Gestaltung von Kinderspielplätzen in Potsdam 24/SVV/0042 Fraktion CDU	8.31	Kapazitätsbedarf in der Bauverwaltung 24/SVV/0230 Fraktion CDU
8.16	Integration des ländlichen Raums verbessern 24/SVV/0043 Fraktion CDU	8.32	Begrünung der Mauer vor dem Mercure mit Efeu 24/SVV/0235 Fraktion Mitten in Potsdam
		8.33	Sportplatz für den Potsdamer Norden 20/SVV/0684 Fraktion CDU
		8.34	Prüfung der Einrichtung von wettkampffähigen Sportstätten in der LH Potsdam: Innenstadt und Babelsberg.

	Aufnahme des westlichen Viertels des Lustgartens in die Potentiaflächen 22/SVV/1158 Fraktion CDU	9.17	Programm für barrierefreies Wohnen durch Nachrüstung von Aufzügen 24/SVV/0379 Fraktion Potsdam sozial gerecht
9	Anträge	9.18	Haushaltsunterstützungsbeschluss 24/SVV/0396 Fraktion Freie FRAKTION
9.1	Sozialverträglicher Wohnraum im Kirchsteigfeld 24/SVV/0376 Fraktion DIE LINKE	9.19	Digitale Langzeitarchivierung: Magazinpartnerschaft im Rahmen des Kooperationsverbundes Digitale Archivierung Nord zwischen dem Land Brandenburg und der Landeshauptstadt Potsdam 24/SVV/0322 Oberbürgermeister, Fachbereich Verwaltungsmanagement
9.2	Innenstadtraum zu einer Einheit entwickeln 24/SVV/0390 Fraktion CDU	9.20	Horstweg mit sicherem Fahrradweg 24/SVV/0343 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
9.3	Vergabe von städtischen Sportanlagen 24/SVV/0371 Fraktion DIE aNDERE	9.21	Einrichtung der Position einer hauptamtlichen Kinder- und Jugendbeauftragten in der Landeshauptstadt Potsdam 24/SVV/0282 Jugendhilfeausschuss
9.4	Behindertengerechte Toilette zwischen Nikolaikirche und ehemaligem Staudenhof 24/SVV/0328 Fraktion AfD	9.22	Haushaltssperre und Kassensturz 24/SVV/0292 Fraktion AfD
9.5	Anpassung des Konzeptes „Autoarme Innenstadt“ 24/SVV/0405 Fraktion der Freien Demokraten	9.23	Bebauungsplan Nr. 182 „Sandfeldweg Uetz“, Aufstellungsbeschluss sowie Flächennutzungsplan-Änderung „Sandfeldweg Uetz“ (31/24) und Erarbeitung Rahmenplanung Uetz 24/SVV/0315 Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
9.6	Aufwertung der Nachbarschafts- und Begegnungshäuser 24/SVV/0351 Fraktion Potsdam sozial gerecht	9.24	Bebauungsplan Nr. 141-6 „Entwicklungsbereich Kramnitz – Park / Luch / Feldflur“ Abwägung und Satzungsbeschluss 24/SVV/0318 Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
9.7	zeitlich befristetes Moratorium der Phase 3, Vergabe der Machbarkeitsstudie zur Umsetzung eines Forums an der Plantage 24/SVV/0293 Fraktion Mitten in Potsdam	9.25	Bebauungsplan Nr. 141-7A „Entwicklungsbereich Kramnitz – Südliches Zentrum West“ Abwägung und Satzungsbeschluss 24/SVV/0321 Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
9.8	Selbstbeschränkung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam 24/SVV/0404 Fraktion Freie FRAKTION	9.26	Bebauungsplan Nr. 141-8 „Entwicklungsbereich Kramnitz – Weiterführende Schule“ Abwägung und Satzungsbeschluss 24/SVV/0324 Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
9.9	Änderung der Benutzungsordnung der Stadt- und Landesbibliothek 24/SVV/0316 Oberbürgermeister, Fachbereich Bibliothek	9.27	Bebauungsplan Nr. 181 „Erneuerbare Energien Uetz“, Aufstellungsbeschluss sowie Flächennutzungsplan-Änderung „Erneuerbare Energien Uetz“ (30/24) 24/SVV/0326 Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
9.10	Soziale Solarstadt Potsdam – Solares Bauen in die Städtische Planung einbeziehen 24/SVV/0401 Fraktion SPD, Fraktion Die Linke	9.28	Zurückstellung von Baugesuchen gemäß § 15 BauGB zum B-Plan 173 „Freiflächensolaranlage“ Marquardt/Satzkorn 24/SVV/0329 Ortsbeirat Satzkorn
9.11	Einladung an den Schriftsteller Juri Andruchowysch aus Iwano-Frankiwsk 24/SVV/0393 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	9.29	Veränderungssperre gemäß §14 BauGB zum B-Plan 173 „Freiflächensolaranlage“ Marquardt/Satzkorn 24/SVV/0330 Ortsbeirat Satzkorn
9.12	Umsetzung einer einheitlichen Telefonvorwahl in Potsdam 24/SVV/0399 Fraktion Die Linke	9.30	Dienstaufsichtsbeschwerde gegen den Oberbürgermeister - Umsetzung des Beschlusses 19/SW/1141 24/SVV/0340 Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der StVW
9.13	Präventionsarbeit gegen Extremismus 24/SVV/0387 Fraktion CDU		
9.14	Berichterstattung der Sportvereine über die Vergabe von VIP-Karten 24/SVV/0373 Fraktion DIE aNDERE		
9.15	Schaffung von Graffitiflächen in allen Stadtteilen der Landeshauptstadt Potsdam 24/SVV/0347 Fraktion AfD		
9.16	Wir brauchen das Klinikum Ernst von Bergmann in unserer Stadt - Medizinische Versorgung in Potsdam sicherstellen und ausbauen 24/SVV/0392 Fraktion der Freien Demokraten		

9.31	Mehr legale Graffitiflächen in Potsdam 24/SVV/0344 Fraktion DIE aNDERE	9.46	Entwicklung eines Klimafolgenanpassungskonzeptes 24/SVV/0391 Fraktion der Freien Demokraten
9.32	Bettelampeln vermeiden 24/SVV/0348 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	9.47	Umsetzung des SVV-Beschlusses zu Tarif- und Vergütungsvereinbarungen in der Kultur 24/SVV/0394 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
9.33	Errichtung temporärer Schul- und Kitastraßen 24/SVV/0349 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	9.48	Antrag auf Aufnahme von Carola Buhlmann in den Straßennamenpool der Landeshauptstadt Potsdam 24/SVV/0395 Fraktion Freie FRAKTION
9.34	1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 78 „Französische Straße/Quartier Français“, Teilbereich Am Kanal/ Französische Straße - Abwägung und Satzungsbeschluss 24/SVV/0352 Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung	9.49	Eine elektronische Schließanlage für die Grundschule am Priesterweg 24/SVV/0398 Fraktion Die Linke
9.35	Verordnung über die Erhebung von Gebühren für Bewohnerparkausweise (Bewohnerparkausweisgebührenordnung) 24/SVV/0353 Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur	9.50	Diebstahlsichere Fahrradständer im Quartier Potsdamer Mitte 24/SVV/0400 Fraktion Die Linke
9.36	Bebauungsplan Nr. 143 „Westliche Insel Neu Fahrland“ (OT Neu Fahrland) Änderung des räumlichen Geltungsbereichs, Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit und Zustimmung zu Kerninhalte zum Städtebaulichen Vertrag sowie Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit zur Flächennutzungsplan-Änderung (23/18) 24/SVV/0354 Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung	9.51	Sachgerechte Einführung der Bezahlkarte für Geflüchtete 24/SVV/0403 Fraktion der Freien Demokraten
9.37	Teilhabe betroffener Gemarkungen beim Ausbau der Erneuerbaren Energien 24/SVV/0355 Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung	9.52	Interessenvertretungen der Stadtteilvertretung Schlaatz im Ehrenamt ausstatten 24/SVV/0406 Fraktion Freie FRAKTION
9.38	Gründung Zweckverband Bioabfallverwertung Schwanebeck 24/SVV/0357 Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit	9.53	Fortschreibung des wohnungspolitischen Konzepts für die Landeshauptstadt Potsdam 24/SVV/0411 Oberbürgermeister, Fachbereich Wohnen, Arbeit und Integration
9.39	Ausgestaltung der Bezahlkarte für Asylanten 24/SVV/0368 Fraktion AfD	9.54	Errichtung einer Grundschule mit Hort in Krampnitz 24/SVV/0414 Geschäftsbereich Bildung, Kultur, Jugend und Sport
9.40	Potsdam History App noch attraktiver für weitere Partner machen 24/SVV/0377 Fraktion DIE LINKE	10	Gremienbesetzung
9.41	Umplanung des Rahmenplanes Golm 20240 unter Wahrung des Landschaftsschutzgebietes 24/SVV/0384 Fraktion Potsdam sozial gerecht	10.1	Nachberufung von sechs Mitgliedern in den Digitalisierungsrat der Landeshauptstadt Potsdam 24/SVV/0356 Oberbürgermeister, Zentrale Verwaltung
9.42	Verkehrsdrehscheibe Marquardt stärken 24/SVV/0385 Fraktion CDU	10.2	Berufung eines sachkundigen Einwohners in den Ausschuss für Bildung und Sport 24/SVV/0370 Fraktion AfD
9.43	Verwaltungscampus als temporärer Aufenthaltsort für Jugendliche 24/SVV/0386 Fraktion CDU	10.3	Abberufung eines Mitgliedes im Kuratorium der Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH 24/SVV/0374 Fraktion Die Linke
9.44	Schulwegsicherheit zur Schillergrundschule in der Sternstraße 24/SVV/0388 Fraktion CDU	10.4	Abberufung sachkundiger Einwohner 24/SVV/0375 Fraktion DIE LINKE
9.45	Erneuerung des Walk of Fame im Luftschiffhafen unterstützen 24/SVV/0389 Fraktion CDU	10.5	Berufung eines sachkundigen Einwohners in den Ausschuss für Ordnung und Sicherheit 24/SVV/0407 Fraktion AfD
		10.6	Änderung in der Ausschussbesetzung 24/SVV/0365 Fraktionen
		11	Mitteilungsvorlagen
		11.1	Golm Nord – Zustimmungsverfahren Landschaftsschutzgebiet 24/SVV/0360 Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung

11.2	Vorläufige Ergebnisse der sondierenden Haushaltsbetrachtung 2025 (Ergebnisse der GB'e) einschließlich der vorläufigen Ist-Daten der Jahre 2022 und 2023 – Darstellung über IKVS DS wird nachgereicht	12.8	Bericht für das Jahr 2023 bezüglich Petitionen an die Stadtverwaltung gemäß Beschluss: 23/SVV/1096
12	Aufträge der Stadtverordnetenversammlung an den Oberbürgermeister	12.8.1	Petitionen an die Stadtverwaltung gemäß Beschluss 23/SVV/1096 24/SVV/0415 Oberbürgermeister, Büro des Oberbürgermeisters
12.1	Information bezüglich „Rauchfreie Haltestellen im ÖPNV“ gemäß Beschluss: 21/SVV/0308	12.9	Bericht bezüglich „Uferweg am Griebnitzsee: weiteres Vorgehen“ gemäß Beschluss: 23/SW/1282
12.1.1	Evaluation des Modellversuchs Rauchfreie Haltestellen bzgl. DS-Nr.: 21/SVV/0308, 22/SVV/0971, 23/SVV/0313 und 23/SVV/0987 24/SVV/0359 Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur	12.9.1	Uferweg am Griebnitzsee - weiteres Vorgehen gem. Beschluss 23/SVV/1282 24/SVV/0417 Oberbürgermeister, Geschäftsstelle Bauen und Projekte
12.2	Vorlage des Wohnungsnotfallhilfekonzeptes gemäß Beschluss: 22/SVV/0824	12.10	Umsetzungsstand bezüglich „ Fossilfrei im Strom- und Wärmesektor bis spätestens 2035“ gemäß Beschluss: 23/SVV/1392
12.3	Ergebnisse der Prüfung bezüglich Gesundheitskioske gemäß Beschluss: 23/SVV/0706	12.11	Vorlage eines Zeitplans mit den einzelnen Meilensteinen bezüglich „Sportfläche im Potsdamer Norden entwickeln“ gemäß Beschluss: 23/SVV/1397
12.3.1	Ergebnisse der Prüfung bezüglich Gesundheitskioske bezüglich DS Nr.: 23/SVV/0706 24/SVV/0416 Oberbürgermeister, Fachbereich Öffentlicher Gesundheitsdienst	12.11.1	Sportfläche im Potsdamer Norden – Zeitplan 24/SVV/0366 Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
12.4	Bericht über das Ergebnis bezüglich Tourismuswirtschaft in Potsdam gemäß Beschluss: 23/SVV/0784	<u>Nichtöffentlicher Teil</u>	
12.5	Vorlage der Liste der Träger und Projekte bezüglich „Förderung dauerhafter sozial- und gesundheitsfördernder Maßnahmen verstetigen“ gemäß Beschluss: 23/SVV/0841	13	Feststellung der nicht öffentlichen Tagesordnung
12.6	Information über den Stand bezüglich „Antrag Bibliothek für alle Kinder kostenfrei“ gemäß Beschluss: 23/SVV/0946	14	Nicht öffentliche Anträge
12.7	Bericht über die Umsetzung der Forderung bezüglich „Entgeltordnung der Stadt- und Landesbibliothek - kostenlose Nutzung für Kinder“ gemäß Beschluss: 23/SVV/0959	14.1	Ankauf des Flurstückes 33/2, Gemarkung Neu Fahrland, Flur 3 24/SVV/0317 Oberbürgermeister, Kommunaler Immobilien Service
		14.2	Verkauf Böcklinstraße 24 24/SVV/0319 Oberbürgermeister, Kommunaler Immobilien Service

Ämliche Bekanntmachung

Verfügung zur straßenrechtlichen Widmung der Verkehrsfläche „Elisenweg“ in 14471 Potsdam

Auf der Grundlage der §§ 2 Abs. 1 und 6 Abs. 1 Brandenburgisches Straßengesetz (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009 (GVBl.I/09, [Nr. 15], S.358), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. Februar 2024 (GVBl.I/24, [Nr. 6], S. 19), wird die Straße „Elisenweg“ dem öffentlichen Verkehr gewidmet. Mit der Widmung erhält diese Straße den Status einer öffentlichen Straße.

1. Lagebeschreibung:

Die Straße „Elisenweg“ befindet sich außerhalb der Ortsdurchfahrt zwischen dem Bahnhof Pirschheide und der Kreisgrenze zur Gemeinde Schwielowsee (OT Geltow) und führt ausgehend von der Zeppelinstraße (Bundesstraße 1), neben der Bushaltestelle zum Bayrischen Haus, ca. 830 m in Richtung Nordwesten und endet als Stichweg am Grundstück des Bayrischen Hauses, welches wiederum im Geltungsbereich des aktuell in Aufstellung befindlichen Bauungsplanes Nr. 170 „Klinik Bayrisches Haus“ liegt. Der Elisenweg dient als öffentliche Erschließungsstraße, behält jedoch auf Grund des weiträumigen Umgebungscharakters seinen Charakter als befestigter, öffentlicher Waldweg (siehe 3.1 Einstufung).

1.1 Lage der Straßen:

Elisenweg	
Gemarkung: Potsdam	
Flur: 28	
Flurstück 258 mit einer Teilfläche von ca. 388,0 m ²	
Flurstück 369 mit einer Fläche von ca. 4.684,0 m ²	
Flurstück 372 mit einer Fläche von ca. 2.290,0 m ²	
Gesamtfläche ca. 7.362,0 m ²	

2. Anordnung der Ersatzbekanntmachung:

Der Auszug aus der Liegenschaftskarte mit dem Nachweis von Gemarkung, Flur und Flurstücke sowie die Lage der Verkehrsfläche können bei der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Potsdam, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur (47), Bereich Infrastruktur- und Straßenverwaltung,

14473 Potsdam, Friedrich-Engels-Straße 104, Zimmer 1.01, zu folgenden Zeiten eingesehen werden:

- dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr,
- donnerstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr,
- sowie nach Vereinbarung

Telefon: +49 (0) 331 289-2714

E-Mail: Strassenverwaltung@Rathaus.Potsdam.de

Gemäß § 23 Abs. 3 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Potsdam beginnt die Auslegung der zur Widmung gehörenden Planunterlagen (Karten, Pläne etc.) mit Bekanntgabe dieser Verfügung im Amtsblatt der Landeshauptstadt Potsdam.

3. Widmungsinhalt:

- | | |
|--------------------------------|---|
| 3.1 Einstufung: | Die unter 1.1 genannte Straße wird gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 4, Abs. 5 Nr. 1 BbgStrG als sonstige öffentliche Straße eingestuft. |
| 3.2 Funktion: | öffentlicher Feld- und Waldweg |
| 3.3 Träger der Straßenbaulast: | Landeshauptstadt Potsdam |
| 3.4 Widmungsbeschränkungen: | keine |

4. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Verfügung zur straßenrechtlichen Widmung kann innerhalb eines Monats, gerechnet vom Tage der Bekanntgabe dieser Verfügung im Amtsblatt der Landeshauptstadt Potsdam, Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist beim Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur (47), Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam oder bei jedem anderen Verwaltungsbereich der Landeshauptstadt Potsdam einzulegen.

Potsdam, den 4. März 2024

Mike Schubert
Oberbürgermeister

Ämliche Bekanntmachung

Verfügung zur straßenrechtlichen Einziehung öffentlichen Straßenlandes am Peter-Weiss-Platz in 14482 Potsdam

Gemäß § 8 Abs. 1 S. 1 i.V.m. Abs. 2 S. 1 Brandenburgisches Straßengesetz (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009 (GVBl.I/09, [Nr. 15], S.358), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. Februar 2024 (GVBl.I/24, [Nr. 6], S. 19), wird die Einziehung des im Stadtteil Babelsberg gelegenen Peter-Weiss-Platzes zwischen Althoffstraße und Kopernikusstraße in 14482 Potsdam vorgenommen. Mit der Einziehung verliert dieser Platz den Status einer öffentlichen Straße und wird künftig zu einer öffentlichen Grünfläche.

Die Bekanntmachung der beabsichtigten Einziehung wurde im Amtsblatt der Landeshauptstadt Potsdam Nr. 15/2023, veröffentlicht am 30.11.2023, ortsüblich bekanntgegeben. Bedenken und Gegendarstellungen wurden während der gesetzlich vorgeschriebenen Auslegungsfrist von drei Monaten nicht geäußert.

1. Lagebeschreibung:

Bei dem von der Einziehung betroffenen Platz handelt es sich um die Platzfläche zwischen Althoffstraße und Kopernikusstraße am ehem. Strahleninstitut sowie um eine kleine Teilfläche der Althoffstraße, welche neben dem Spielplatz/Strahleninstitut liegt.

1.1 Lage:

Gemarkung: Babelsberg	
Flur: 11	
Flurstück 30	mit einer Teilfläche von ca. 31,0 m ²
Flurstück 34	mit einer Teilfläche von ca. 2.754,0 m ²
	<u>Gesamtfläche von ca.: 2.785,0 m²</u>

2. Begründung

Die Einziehung des Peter-Weiss-Platzes erfolgt wegen des Verlusts der Verkehrsbedeutung sowie aus überwiegenden Gründen des öffentlichen Wohls. Dieser Platz, welcher bereits heute die überwiegende Funktion einer öffentlichen Grünfläche hat, soll im Rahmen seiner derzeitigen Nutzung umgestaltet werden, um so eine dauerhaft hohe Aufenthaltsqualität in diesem sonst sehr dicht besiedelten Stadtteil sicherzustellen. Dieser Platz wird somit auch künftig keine Verkehrsbedeutung mehr besitzen. Die Erschließung des ehem. Strahleninstituts (heute: Radiologiepraxis Potsdam) bleibt weiterhin über den vor dem Grundstück verlaufenden Fahrweg auf dem Flurstück 33 sowie Teilflächen des Flurstücks 34 erhalten. Dieser Erschließungsweg ist nicht Gegenstand dieses Einziehungsverfahrens.

Daneben ist auch eine kleine Teilfläche in der Althoffstraße Teil dieses Einziehungsverfahrens, welche neben dem Spielplatz/Strahleninstitut liegt. Diese Teilfläche ist bereits jetzt Teil des angrenzenden Spielplatzes, liegt aber auf dem Straßenflurstück 30 und wird daher nach Abschluss des Einziehungsverfahrens dem Spielplatzgrundstück zugeordnet.

Der reguläre Straßenverkehr auf allen angrenzenden Verkehrsflächen (Althoffstraße, Kopernikusstraße sowie Fahrweg auf dem Peter-Weiss-Platz) wird durch die Einziehung nicht eingeschränkt.

3. Anordnung der Ersatzbekanntmachung:

Der Auszug aus der Liegenschaftskarte mit dem Nachweis von Gemarkung, Flur und Flurstücke sowie die Lage der Verkehrsfläche können bei der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Potsdam, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur (47), Bereich Infrastruktur- und Straßenverwaltung in der Dienststätte:

Friedrich-Engels-Straße 104 (Hauptbahnhof)
14473 Potsdam
Zimmer 1.01

zu folgenden Zeiten eingesehen werden:

- dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr,
- donnerstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr,
- sowie nach Vereinbarung

Telefon: +49 (0) 331 289-2714

E-Mail: Strassenverwaltung@Rathaus.Potsdam.de

Gemäß § 23 Abs. 3 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Potsdam beginnt die Auslegung der zur Einziehung gehörenden Planunterlagen (Karten, Pläne etc.) mit Bekanntgabe dieser Verfügung im Amtsblatt der Landeshauptstadt Potsdam.

4. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Verfügung zur straßenrechtlichen Einziehung kann innerhalb eines Monats, gerechnet vom Tage der Bekanntgabe dieser Verfügung im Amtsblatt der Landeshauptstadt Potsdam, Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist beim Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur (47), Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam oder bei jedem anderen Verwaltungsbereich der Landeshauptstadt Potsdam schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Potsdam, den 20. März 2024

Mike Schubert
Oberbürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Änderung des Denkmalstatus für die Erwerbslosensiedlung „Am Stadtrand“ und Selbsthilfesiedlung „Am Nuthestrand“

Das Brandenburgische Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum (BLDAM) ist nach den Bestimmungen des Brandenburgischen Denkmalschutzgesetzes für die Führung der Denkmalverzeichnisse im Land Brandenburg zuständig.

Eine im Jahr 2023 durchgeführte Denkmalwertprüfung zu den beiden Siedlungen Erwerbslosensiedlung „Am Stadtrand“ und Selbsthilfesiedlung „Am Nuthestrand“ hat zu einer Neubewertung des Denkmalstatus geführt.

Dabei wurde festgestellt, dass weite Teile dieser Siedlungen durch bauliche Veränderungen in den letzten Jahrzehnten große Verluste an Denkmalsubstanz erfahren haben. Diese Umgestaltungen an den Siedlungen sind so schwerwiegend, dass die Voraussetzungen für eine Denkmaleigenschaft nach dem Brandenburgischen Denkmalschutzgesetz (BbgDSchG) teilweise nicht mehr gegeben sind. Daher hat das BDLAM den Denkmalstatus der beiden Siedlungen geändert.

1.) Löschung der Erwerbslosensiedlung „Am Stadtrand“ Am Fenn 1-36, Käuzchenweg 1-32, Unter den Eichen 1-50 (Objekt-ID: 09156349)

Die 1932-1936 nach dem Entwurf von Reinhold Mohr und Georg Fritsch errichtete Siedlung mit den o. g. Häusern wird in ihrer Gesamtheit aus der Denkmalliste gelöscht. Aufgrund vielfältiger Veränderungen und des Substanzverlustes sind

die Kriterien für ein Denkmal gemäß § 3 BbgDSchG nicht mehr in hinreichendem Maße erfüllt.

2.) Teillöschung der Selbsthilfesiedlung „Am Nuthestrand“ (Objekt-ID: 09156264)

Am Stadtrand 1-44, Meisenweg 1-8, Zur Nuthe 1-32

Die 1934-1938 nach dem Entwurf von Reinhold Mohr errichtete Siedlung ist in Teilen so stark verändert bzw. hat so stark an bauzeitlicher Substanz eingebüßt, dass die Kriterien für ein Denkmal gemäß § 3 BbgDSchG bei einigen Gebäuden nicht mehr in hinreichendem Maße erfüllt sind.

In einem Teilbereich befinden sich Häuser noch in einem überdurchschnittlichen bauzeitlichen Erhaltungszustand. Sie besitzen einen großen Zeugniswert und transportieren durch ihr städtebauliches Zusammenwirken den (Denkmal-) Wert der Siedlungsanlage der 1930er Jahre.

Die Bezeichnung des Denkmals lautet nun mehr **Selbsthilfesiedlung „Am Nuthestrand“**

Am Stadtrand 3-18

Zur Nuthe 13-20, 26-28

Potsdam, den 05. März 2024

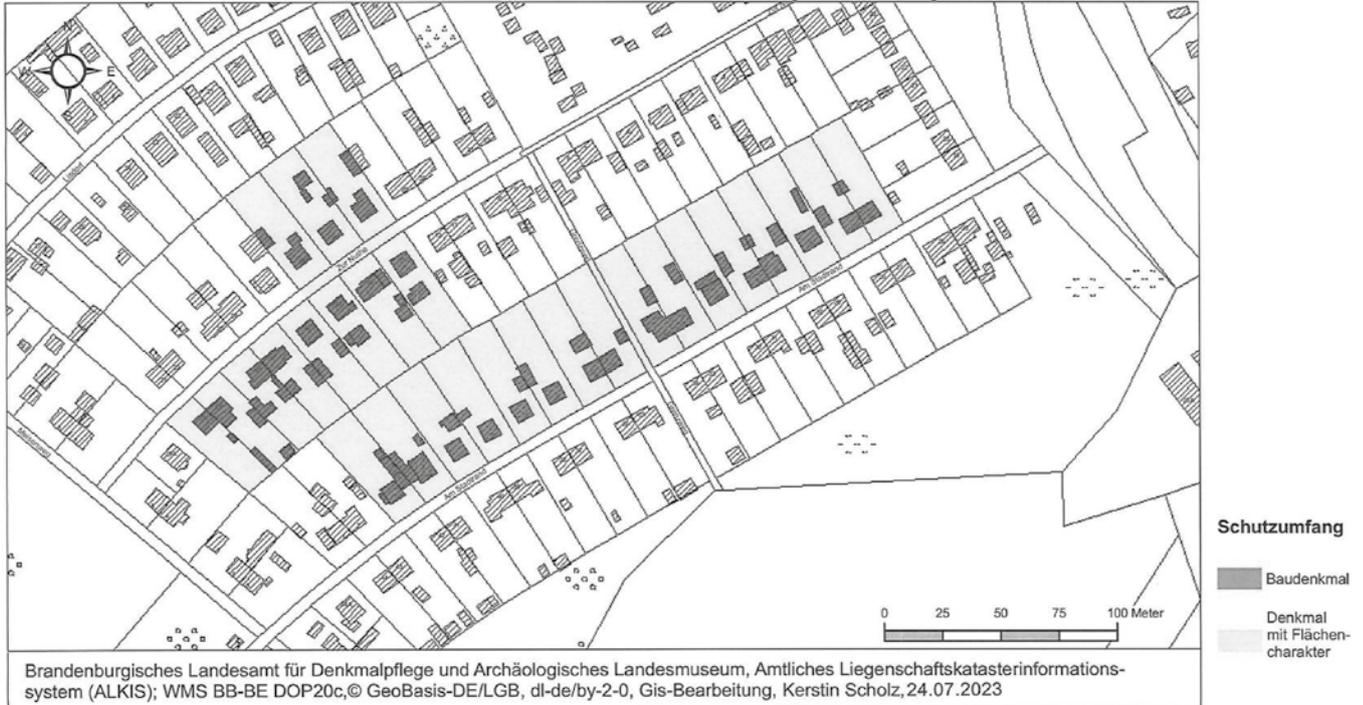
Mike Schubert
Oberbürgermeister

14478 Potsdam
Gemeinde Potsdam
Lkr. Potsdam

Selbsthilfe-Siedlung "Am Nuthestrand"

Am Stadtrand 3-18, Zur Nuthe 13-20, 26-28

Anlage zur Beurteilung des Denkmals vom 25.07.2023



Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachungsanordnung

Für die Ungültigkeitserklärung des Dienstausweises mit der Nummer 02511
der Landeshauptstadt Potsdam ordne ich gemäß § 3 Abs. 3
Kommunalverfassung Brandenburg und § 23 der Hauptsatzung
Landeshauptstadt Potsdam die öffentliche Bekanntmachung an.

Potsdam den, 5. Februar 2024
Mike Schubert
Oberbürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Benennung einer Vertretung der Werkleitung für den Kommunalen Immobilien Service (KIS) Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Der Werksausschuss des Kommunalen Immobilien Service (KIS) Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam hat in seiner 39. Sitzung am 16.02.2024 beschlossen, dass gemäß § 4 Absatz 3 S. 1 der Eigenbetriebsverordnung (EigV) des Landes Brandenburg vom 26.03.2009 für den Fall der Verhinderung oder der Vakanz der Werkleitung der Mitarbeiter des KIS Herr Alexander Bartz, Bereichsleitung KIS 1, als 1. Vertretung und

die Mitarbeiterin des KIS Frau Silke Hoppe, Bereichsleitung KIS 3, als 2. Vertretung (Vertretung für den Fall, dass die 1. Vertretung ebenfalls verhindert ist) bestellt werden.

Die Vertretungen sind einzelvertretungsberechtigt. Bisherige, separat erteilte Vertretungen der Werkleitung werden hiermit aufgehoben.

Amtliche Bekanntmachung

Hinweis zur Bekanntmachung der Achten Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Digitale Kommunen Brandenburg

Das Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg hat die von ihm mit Bescheid vom 16. Januar 2024 kommunalaufsichtlich genehmigte Achte Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Digitale Kommunen Brandenburg am 14. Februar 2024 im Amtsblatt für Brandenburg, 2024, Nr. 6, Seite 87, öffentlich bekannt gemacht. (Hinweis im Sinne des § 14 Absatz 1 Satz 4 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKGBbg)).

Die Achte Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes ist am 15. Februar 2024 in Kraft getreten. Die Achte Satzung zur Änderung der Verbandssatzung hat folgenden Wortlaut, der hier deklaratorisch wiedergegeben wird:

Achte Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Digitale Kommunen Brandenburg

Bekanntmachung
des Ministeriums des Innern und für Kommunales
Gesch.Z.: 33-347-21
Vom 16. Januar 2024

I. Genehmigung

Gemäß § 41 Absatz 3 Nummer 4 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKGBbg) genehmige ich als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde nach § 42 Absatz 5 Satz 1 GKGBbg den mit der mir vorgelegten Achten Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Digitale Kommunen Brandenburg erfolgenden Beitritt des Landkreises Oberhavel, der kreisfreien Stadt Brandenburg an der Havel, des Amtes Nennhausen, der Gemeinden Birkenwerder, Großbeeren und Kolkwitz sowie der Städte Neuruppin, Ketzin/Havel, Mittenwalde, Nauen, Teltow und Zossen sowie der Verbandsgemeinde Liebenwerda zum Zweckverband.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage bei dem Verwaltungsgericht Cottbus erhoben werden.

Im Auftrag
Stevener

II.

Die Satzung hat folgenden Wortlaut:

„Achte Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Digitale Kommunen Brandenburg Vom 5. Dezember 2023

Aufgrund des § 18 Satz 1 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKGBbg) vom 10. Juli 2014 (GVBl. 1 Nr. 32), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Zweiten Gesetzes zur Stärkung der kommunalen

Zusammenarbeit vom 19. Juni 2019 (GVBl. 1 Nr. 38, S. 1), hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Digitale Kommunen Brandenburg in ihrer 11. Sitzung am 5. Dezember 2023 folgende Änderung der Verbandssatzung beschlossen:

Artikel 1 Änderungen der Verbandssatzung

Die Verbandssatzung des Zweckverbandes Digitale Kommunen Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. April 2020 (Amtsblatt für Brandenburg, 2020, Nummer 14, Seite 290), zuletzt geändert durch die Siebente Satzung zur Änderung der Verbandssatzung vom 24. Mai 2023 (Amtsblatt für Brandenburg, 2023, Nummer 20, Seite 494), wird wie folgt geändert:

1. Anlage 1 wird wie folgt gefasst:

„Verbandsmitglieder nach § 2 Satz 1 sind:

1. Amt Bad Wilsnack/Weisen
2. Amt Biesenthal-Barnim
3. Amt Brieskow-Finkenheerd
4. Amt Brück
5. Amt Dahme/Mark
6. Amt Elsterland
7. Amt Friesack
8. Amt Gransee und Gemeinden
9. Amt Kleine Elster (Niederlausitz)
10. Amt Lebus
11. Amt Lindow (Mark)
12. Amt Nennhausen
13. Amt Neustadt (Dosse)
14. Amt Neuzelle
15. Amt Niemege
16. Amt Peitz/ Picnjo
17. Amt Rhinow
18. Amt Schlaubetal
19. Amt Wusterwitz
20. Gemeinde Birkenwerder
21. Gemeinde Eichwalde
22. Gemeinde Fehrbellin
23. Gemeinde Glienicke/Nordbahn
24. Gemeinde Großbeeren
25. Gemeinde Heideblick
26. Gemeinde Heidesee
27. Gemeinde Kolkwitz
28. Gemeinde Märkische Heide
29. Gemeinde Michendorf
30. Gemeinde Mühlenbecker Land
31. Gemeinde Nuthetal
32. Gemeinde Oberkrämer
33. Gemeinde Panketal
34. Gemeinde Rüdersdorf bei Berlin
35. Gemeinde Schipkau
36. Gemeinde Schöneiche bei Berlin
37. Gemeinde Schönwalde-Glien
38. Gemeinde Schorfheide
39. Gemeinde Schwielowsee
40. Gemeinde Tauche

41. Gemeinde Uckerland
42. Gemeinde Waltersdorf
43. Gemeinde Wusterhausen/Dosse
44. Gemeinde Wustermark
45. Gemeinde Zeuthen
46. Landeshauptstadt Potsdam
47. Landkreis Oberhavel
48. Stadt Altlandsberg
49. Stadt Angermünde
50. Stadt Bad Belzig
51. Stadt Bad Freienwalde (Oder)
52. Stadt Beelitz
53. Stadt Bernau bei Berlin
54. Stadt Brandenburg an der Havel
55. Stadt Cottbus/Chósebuz
56. Stadt Doberlug-Kirchhain
57. Stadt Eisenhüttenstadt
58. Stadt Falkensee
59. Stadt Friedland
60. Stadt Fürstenberg/Havel
61. Stadt Großräschen
62. Stadt Guben
63. Stadt Hohen Neuendorf
64. Stadt Ketzin Havel
65. Stadt Königs Wusterhausen
66. Stadt Kremmen
67. Stadt Kyritz
68. Stadt Lauchhammer
69. Stadt Luckenwalde
70. Stadt Ludwigsfelde
71. Stadt Mittenwalde
72. Stadt Nauen

73. Stadt Neuruppin
74. Stadt Oranienburg
75. Stadt Premnitz
76. Stadt Pritzwalk
77. Stadt Senftenberg/Zfy Komorow
78. Stadt Sonnewalde
79. Stadt Spremberg/Grodtk
80. Stadt Strausberg
81. Stadt Teltow
82. Stadt Velten
83. Stadt Vetschau/Spreewald
84. Stadt Werder (Havel)
85. Stadt Werneuchen
86. Stadt Wittenberge
87. Stadt Wittstock/Dosse
88. Stadt Zossen
89. Städte- und Gemeindebund Brandenburg e.V.
90. Verbandsgemeinde Liebenwerda
91. Zweckverband Bauhof TKS.“

**Artikel 2
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt für Brandenburg in Kraft.

Cottbus, den 14.02.2024

*Oliver Bölke
Verbandsleitung*

**Öffentliche Bekanntmachung
über die Bestellung zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger**

Die Bestellung erfolgt auf der Grundlage des § 10 des Gesetzes über das Berufsrecht und die Versorgung im Schornsteinfegerhandwerk (Schornsteinfeger-Handwerksgesetz - SchfHwG) vom 26. November 2008 (BGBl. I S. 2242), das zuletzt durch Ar-

tikel 2 Abs. 10 des Gesetzes vom 20.12.2022 (BGBl. I S. 2752) geändert worden ist.

Mit Wirkung zum 01.04.2024 bestellt die Landeshauptstadt Potsdam folgenden bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger:

Bestellungsbeginn	Kehrbezirk	Landkreis	Name	Orte bzw. Ortsteile
01.04.2024	PS 122	Landeshauptstadt Potsdam	Sebastian Maaß	Einen Teil des Stadtgebietes von Potsdam (City-Lage ca 60 % und Stadtrandlage ca 20 %) sowie Teile der Stadt Brandenburg sowie Geltow (OT Gemeinde Schwielowsee ca 20 %)

Die Bestellung als bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger ist auf sieben Jahre befristet und endet mit Ablauf des 31.03.2031.

Potsdam, 6. März 2024

*Mike Schubert
Oberbürgermeister*

Amtliche Bekanntmachung

Feststellung des Jahresabschlusses des Kommunalen Immobilien Service (KIS) Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam zum 31.12.2021

Die Stadtverordnetenversammlung beschloss am 06.03.2024 (24/SVV/0007):

1. Der Jahresabschluss des KIS zum 31.12.2021 wird gemäß § 7 Abs. 4 der Eigenbetriebsverordnung festgestellt. Der Jahresüberschuss in Höhe von 858.928,13 EUR wird wie folgt verwendet:
 - Ausschüttung an die Landeshauptstadt Potsdam (LHP) i. H. v. 429.000 EUR,
 - Gewinnvortrag auf neue Rechnung i. H. v. 429.928,13 EUR.
2. Gemäß § 7 Abs. 5 der Eigenbetriebsverordnung wird der Werkleitung für das Wirtschaftsjahr 2021 Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss des Kommunalen Immobilien Service (KIS) Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam zum 31.12.2021 liegt im Sekretariat des KIS, Jägerallee 23, 14469 Potsdam, Raum 5115, vom 02.05.2024 bis zum 13.05.2024 öffentlich aus und kann nach Terminabsprache, Tel. (0331) 289 1451, dort eingesehen werden. Der Geschäftsbericht des KIS für das Jahr 2021 ist unter der Internetadresse www.kis-potsdam.de abrufbar.

Amtliche Bekanntmachung

Uni Potsdam lädt Studieninteressierte ein: Hochschulinformationstag am 7. Juni 2024

Psychologie, Erziehungswissenschaft oder doch lieber Romanistik? Um Studieninteressierte bei der Wahl des für sie passenden Studienfachs zu unterstützen, veranstaltet die Universität Potsdam am 7. Juni 2024 einen Hochschulinformationstag auf ihrem Campus Griebnitzsee. Von 9.00 bis 15.30 Uhr stellen sich die einzelnen Fächer vor und laden zu Gesprächen ein. Am Nachmittag werden Führungen über die Universitätsstandorte Am Neuen Palais und Golm angeboten. Die Studienberatung ist bis 16 Uhr vor Ort.

Neben ausführlichen Informationen zu den einzelnen Studienrichtungen gibt es eine Reihe fachübergreifender Vorträge, etwa zur richtigen Bewerbung, zum Weg ins Lehramt, zum Fremdsprachenlernen an der Uni oder zum Studieren mit BAföG beziehungsweise einem Stipendium. Zudem wird erklärt, wie Studienabschnitte oder Praktika im Ausland absolviert werden können.

Auf einem Infomarkt stellen sich ab 10 Uhr wichtige zentrale Einrichtungen der Universität vor, so zum Beispiel das International Office, das Zentrum für Hochschulsport, das Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement, das Koordinationsbüro für Chancengleichheit und die Zentrale Studienberatung. Hier können Sie auch erfahren, wie ein Studium trotz einer gesundheitlichen Beeinträchtigung oder mit Familie gelingen kann und dass auch eine berufliche Qualifikation einen

Studieneinstieg möglich macht. Als Gäste präsentieren sich auf dem Infomarkt die Agentur für Arbeit Potsdam und das Studentenwerk Potsdam.

Am Nachmittag besteht bei Campusführungen die Gelegenheit, auch die beiden anderen Standorte der Uni Potsdam in Golm und Am Neuen Palais kennenzulernen.

Digitale Informationsangebote über die Uni Potsdam ergänzen das Präsenzangebot am 7. Juni – so gibt es beispielsweise bereits am 6. Juni ein digitales englischsprachiges Beratungsangebot mit dem Titel „Hello World – Studying at the University of Potsdam!“.

Das vollständige Programm des Hochschulinformationstages ist spätestens ab Mitte Mai unter www.uni-potsdam.de/hit abrufbar. Ein Blick darauf lohnt sich auf jeden Fall!

Zeit: 07.06.2024, 9.00 – 15.30 Uhr

Ort: Campus Griebnitzsee, August-Bebel-Str. 89, 14482 Potsdam

Kontakt: Dr. Marlies Reschke,
Zentrale Studienberatung der Universität Potsdam

Telefon: 0331 977-1682

E-Mail: studienberatung@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de/studium/beratung